



Die Nachwuchs-Mannschaften des Jahres 2015: Den Titel sicherten sich die B-Jugend-Kicker des TV Askania Bernburg mit großem Abstand vor den Leichtathletinnen des SC Schönbecker SC und dem Ju-Jutsu-Duo des PSV Bernburg.

Foto: Fra...

Maria Kuse erhält meiste Stimmen

Sportlerwahl Auszeichnung der populärsten Sportler und Mannschaften im Salzlandkreis

Mit einem „Selfie“ auf der Bühne feierten sowohl die Handballer der TSG Calbe als auch die Leichtathletinnen des Schönbecker SC ihren dritten beziehungsweise zweiten Platz bei der Sportlerwahl 2015. Der Kreissportbund, die Volksstimme und die Firma Sport Reitzig zeichneten gestern Abend die populärsten Sportler und Mannschaften des Kreises im Staßfurter Sparkassenschiff aus.

Von Frank Nahrstedt
Staßfurt • Felix Kuse durfte gleich zweimal auf die Bühne. Der Karateka der Sport- und Karateschule Staßfurt nahm sowohl seine Auszeichnung für den zweiten Platz in der Kategorie „Sportler des Jahres“ entgegen als auch den Pokal für seine Schwester Maria, die aufgrund ihrer Teilnahme an

vor Ort sein konnte, aber die Kategorie „Nachwuchs-Sportlerin des Jahres“ für sich entschieden hatte.

Das gleiche Los traf auch Maximilian Planer vom Bernburger Ruderclub, der sich aktuell einem großen Ziel verschrieben hat und darauf hinarbeitet: Er möchte mit einem deutschen Boot beiden Olympischen Spielen in Rio de Janeiro (Brasilien) in diesem Sommer starten. Sein Vater Steffen hatte die Auszeichnung stellvertretend entgegen genommen.

Eine kleine Überraschung gab es bei den Sportlerinnen des Jahres. Ines Schünemann, die einst für den TTC „Glück Auf“ Staßfurt an die Tischtennis-Platte ging und inzwischen für den SV Serum Bernburg startet, war das erste Mal nominiert und entschied diese Kategorie sogleich für sich.

Eine knappe Entscheidung gab es bei den Nachwuchs-Mannschaften. Die 4x200-Meter-Staffel des Schönbecker SC sicherte sich mit vier Stimmen Vor-

Die Gewinner und Platzierten der Sportlerwahl 2015 (mit Stimmen)

| Sportlerin | Nachwuchs-Sportlerin | Nachwuchs-Mannschaft |
|--|---|--|
| 1. Ines Schünemann (SV Serum Bernburg, Tischtennis) 866 | 1. Maria Kuse (SV Lok Staßfurt, Badminton) 900 | 1. Askania Bernburg (B-Fußball) |
| 2. Jasmin Freidrich (PSV Bernburg, Leichtathletik) 680 | 2. Michelle Schöne (Chemie Bernburg, Boxen) 852 | 2. Schönbecker SC (Jugend, Leichtathletik) |
| 3. Annegret Wille (Gaensefurther Sportbewegung, Triathlon) 660 | 3. Lucie Kinast (SV Lok Aschersleben, Leichtathletik) 582 | 3. PSV Bernburg (U18 Jutsu) |
| 4. Anne Keller (RFV Westdorf-Aschersleben, Reiten) 646 | 4. Josy Paßlack (Schönbecker SC, Kanu) 571 | 4. RSV Kleinmühlingen (Vierer, Kunstradfahren) |
| 5. Lou-Chantale Fröse („Bushido“ Schönbeck, Ju-Jutsu) 352 | 5. Nadin Kusch (Shotokan-Do-Schönebeck, Karate) 328 | 5. SV Lok Aschersleben (Jugend, Fußball) |
| 6. Anne Stahlich (Schönbecker SV, Kegeln) 282 | 6. Pauline Brösel („Bushido“ Schönbeck, Ju-Jutsu) 253 | 6. TSG Calbe (A-Jugendball) |
| Sportler | Nachwuchs-Sportler | Mannschaft |
| 1. Michael Ritter (FSV Nienburg, Schwimmen) 1254 | 1. Max Kürschner (Bernburger RC, Rudern) 885 | 1. Rot-Schwarz Edlau (Mannschaft, Fußball) |
| 2. Felix Kuse (Sport- und Karateschule Staßfurt, Karate) 624 | 2. Christian Würth (Schönbecker SC, Kanu) 692 | 2. „Glück Auf“ Staßfurt (Mannschaft, Tischtennis) |
| 3. Maximilian Planer (Bernburger RC, Rudern) 585 | 3. Hannes Hecht (BSV Bode-Selke-Aue, Bogensport) 602 | 3. TSG Calbe (Männerrmannschaft, Handball) |
| 4. Dirk Vogel (SLG Aschersleben, Sportschießen) 457 | 4. Morten Niehoff (MFC Staßfurt, Modellflugsport) 507 | 4. HC Salzland 06 (Frauenmannschaft, Handball) |
| 5. Maxim Germer („Bushido“ Schönbeck, Ju-Jutsu) 313 | 5. Tarik Krukowski (SV Lok Staßfurt, Badminton) 489 | 5. 1. FSV Nienburg (Männerrmannschaft, Fußball) |
| 6. Christof Kauer (Schönbecker SC, Reiten) 253 | 6. Sascha Brosius („Bushido“ Schönbeck, Ju-Jutsu) 311 | 6. Aschersleben „Tigers“ (Männerrmannschaft, Basketball) |



PSV Bernburg auf den dritten Rang. Knapp dahinter folgten die Kunstradfahrerinnen des

Lok Aschersleben vor den A-Jugend-Handballern der TSG Calbe. An die 1248 Stimmen der

men. Doch das war die Veranstaltung wo man mehr. Dann gibt